

## **CrossVac Installationsanleitung**



**1) Werkzeug**    Metallsäge (zum Schneiden der Kunststoffrohre)  
Sägelehre (wenn möglich aus Metall)  
Schleifpapier (zum Entgraten der Schnittstellen)  
Maßband  
Bleistift  
Akkuschrauber (zur Montage der Saugdosen- und Montagerahmen)  
Schraubenzieher klein (für Kabelklemmen)  
Kabelzange (zum Schneiden des 24 Volt Kabels)

**2) Material**    Zentralgerät + Wandmontagehaken  
Saugrohre + Kleber  
Bögen, Abzweiger, Rohrverbinder und Kabelschellen  
Montagerahmen für Saugdosen  
Saugdosen  
24 Volt Kabel  
Abluftklappe  
Schalldämpfer  
Kabelklemmen  
Kabelhalter

### **3) Montage**

3.1    INSTALLATION BEI NEUBAU UND BESTAND

3.2    PLATZIERUNG DER SAUGDOSEN

3.3    PLATZIERUNG DER ABLUFTÖFFNUNG

3.4    MONTAGE DER SAUGLEITUNG

3.5    MONTAGE DER ABLUFTLEITUNG

3.6    MONTAGE DES SCHALLDÄMPFERS

3.7    MONTAGE DER ABLUFTKLAPPE

3.8    MONTAGE DER SAUGDOSEN

3.9    FUSSBODENHEIZUNG

4.0    MONTAGE DES ZENTRALGERÄTS

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
CrossVac Handels GmbH  
Betriebsstrasse II Gebäude 3A  
A – 2482 Münchendorf ( bei Wien )  
Tel: +43 (0) 2259 – 83002

## **CrossVac Installationsanleitung**



### 3.1 INSTALLATION BEI NEUBAU UND BESTAND

#### 3.1.1 BEI DER HAUSPLANUNG BEREITS BERÜCKSICHTIGT

Wenn Sie sich bereits vor der Errichtung Ihres Hauses für die Anschaffung einer Zentralsauganlage entschieden haben, dann wurde die Verrohrung für Saug- bzw. Abluftleitungen in der Bauplanung berücksichtigt. Der Standort des Zentralgeräts ist genau festgelegt (normalerweise im Keller, in der Garage oder in einem Abstell- oder Nebenraum montiert).

#### 3.1.2 NACHTRÄGLICHER EINBAU

Der nachträgliche Einbau einer Zentralsauganlage läßt sich nicht nur im Rahmen einer Sanierung (zB Heizungseinbau) oder eines Umbaus bewerkstelligen sondern auch als eigenständiges Mini-Bauvorhaben. In diesem Fall könnten die Saugrohre zB in einen bestehenden Installationskanal montiert werden oder es könnte in einer Raumecke mit Leichtbauplatten ein Montageschacht von 15x15 cm abgemauert werden.

Der relativ geringe Bauaufwand steht in keinem Verhältnis zu dem Mehr an Wohnkomfort welcher mit dem Einbau einer CrossVAC Sauganlage erzielt wird.

### 3.2 PLATZIERUNG DER SAUGDOSEN

Die Anzahl der Saugdosen hängt von der Größe der Wohnnutzfläche ab und die Platzierung sollte möglichst in der Mitte des Hauses sein. Der Saugschlauch hat üblicherweise eine Länge von 9 Meter (im Angebot auch 7 und 12 Meter Schläuche ) und unter Berücksichtigung von Wänden und Möbelstücken, kann man damit von nur einer Saugdose aus eine Geschoßfläche von ca 70-80 m<sup>2</sup> bequem bedienen. Für jeweils 50 m<sup>2</sup> mehr Geschoßfläche ist eine weitere Saugdose empfehlenswert.

Bei einem Einfamilienhaus mit ca 150 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche verteilt über zwei Ebenen finden Sie in der Regel mit insgesamt 2-3 Saugdosen das Auslangen. Im Keller bzw in der Garage sollten Sie ebenfalls je eine Saugdose vorsehen wobei Sie dabei auch die Vorzüge der am Gerät montierten Saugdose nutzen können.

### 3.3 PLATZIERUNG DER ABLUFTÖFFNUNG

Die Abluft vom Zentralgerät wird über Rohre, Bögen und Schalldämpfer auf direktem Weg ins Freie geführt. Dabei muß das Abluftrohr mittels Wanddurchbruch nach draussen geführt werden. Bitte markieren Sie die vorgesehene Stelle für den Durchbruch deutlich auf der Innenwand. Die Wandöffnung sollte einen Querschnitt von 8x8 cm haben. Sollte Ihr Haus gerade neugebaut werden, so haben Sie vermutlich bei der Planung für diese Öffnung vorgesorgt und beim Aufstellen der Keller- oder Garagenwand wurde diese Öffnung ausgespart. Bei nachträglicher Montage wird dieser Durchbruch gestemmt oder geschnitten.



### 3.4. MONTAGE DER SAUGROHRLEITUNGEN

#### 3.4.1. MASSIVBAUWEISE

Nachdem Sie entschieden haben wo genau Sie das Zentralgerät bzw die Saugdosen im Haus anbringen wollen, geht es nun an die Montage der Saugrohrleitung. Ist bauseits noch nicht für einen Mauerkanal von 8x8 cm vorgesorgt worden, dann muß dieser an der vorgesehenen Stelle gestemmt oder gefräßt werden. Das gleiche gilt für die Deckendurchbrüche die ebenfalls 8x8 cm Querschnitt bzw 8 cm Durchmesser haben sollten.

Bitte beachten Sie, daß statische Mindestanforderungen an tragende Wände und Decken bei diesen baulichen Eingriffen nicht unterschritten werden.

Konsultieren Sie im Zweifelsfall lieber den Baumeister oder den Planungsverantwortlichen, der Ihnen diesbezüglich weiterhelfen kann.

#### 3.4.2. HOLZRIEGELBAUWEISE

Der richtige Zeitpunkt für den Einbau der Saugrohrleitung beim Aufstellen eines Holzriegelbauwerks ist vor dem Anbringen der Gipskarton- oder Holzverbundplatten an den Innenwänden. Rechnen Sie mit 1-2 Stunden Zeitaufwand je Geschöß für die Verlegung der Saugrohre und die Vorbereitung einer Saugdose. Die Vorgangsweise beim schneiden und verkleben der Rohrteile entnehmen Sie bitte dem Kapitel 3.4.3. (Rohrmontage).

Die Kellerdeckendurchführung für die Saugrohre wurde entweder bauseits vorgesehen (zB durch Einlage eines 8x8 cm Schaumstoffkörpers in die Deckenschalung) oder Sie stemmen oder schneiden diese noch vor dem Aufstellen der Zwischenwände durch die Kellerdecke. Ähnlich verfahren Sie bei der Holzdecke ins Obergeschoß. Bitte achten Sie darauf, daß Sie bei den Stemm-, Schneide- und Bohrarbeiten keine Sanitär- Wasser oder Stromleitungen beschädigen. Nehmen Sie vorab sicherheitshalber Einblick in die Sanitär- und Elektropläne Ihres Hauses oder konsultieren Sie den zuständigen Elektrofachmann, Installateur oder Heizungsbauer.

Sollten Sie die Montage einer Zentralsauganlage in einem bereits fertiggestellten oder älteren Holzriegelbau durchführen wollen, so bietet sich hier die Variante einer Schachtabmauerung mit Gipskarton – oder Holzverbundplatten in der Ecke eines Raumes an. Die Aussenabmessungen dieses Schachtes sollten ein Maß von 15x15 cm nicht unterschreiten, vorwiegend um eine Deckendurchführung bequem und sicher durchführen zu können.

## CrossVac Installationsanleitung



### 3.4.3. ROHRMONTAGE

Wenn alle notwendigen Mauerkanäle und Durchbrüche fertig sind – beginnen Sie damit die Rohrteile und Bögen zusammenzustecken – aber noch nicht zu verkleben. Bei Bedarf kürzen Sie die Saugrohre wobei Sie diese in die Sägelehre einlegen, verkeilen und mit einer Metallsäge abschneiden = Sauberer Schnitt. Danach entgraten Sie die Schnittstelle mit dem Schleifpapier und säubern sie vom Säge- und Schleifstaub.

Richtungsänderungen der Saugrohre sollten entweder mit großen 90°Bögen oder 45° Bögen bewerkstelligt werden – aber auf keinen Fall mit scharfen 90°Bögen – ausgenommen direkt vor der Saugdose !!!

Rohrabzweigungen mit den dafür vorgesehenen Abzweigern müssen immer im strömungstechnisch richtigen Verlauf angebracht werden = Strömungsrichtung beachten !

Direkt vor der Saugdose sollte idealerweise ein scharfer 90° Bogen angebracht werden. Dieser verhindert, daß irrtümlich eingesaugte sperrige Teile (zB Kinderspielzeug) nicht in die Saugrohrleitung gelangen und aus der Saugdose wieder entnommen werden können. Sollten trotzdem Teile in die Saugrohrleitung gelangen, dann landen diese im Staubbehälter des Zentralgerätes und können dort entnommen werden.

Wenn Sie sicher sind, daß alle Rohrteile und Bögen zusammenpassen, dann beginnen Sie damit, diese Teile nach und nach zusammenzukleben. Dafür verwenden Sie den beigepackten Kleber. Dieser hat im Drehverschluß einen Flauschpinsel montiert, den Sie so lange am Rand des Gefäßes ausdrücken bis kein Kleber mehr tropft. Dann führen Sie den Flauschpinsel einmal rund um die Aussenseite des Rohrendes (ca 2 cm breit) und stecken den Pinsel wieder zurück in das Gefäß. Danach stecken Sie den Bogen, Abzweiger, Rohrverbinder, etc schnell auf das Rohr und führen mit dem aufgebrauchten Teil eine Vierteldrehung durch. Damit wird sichergestellt, daß der Teil bis zum Anschlag aufgebracht wird und die Dichtheit gewährleistet ist. Der Kleber erhärtet in nur wenigen Sekunden.

Parallel mit den Rohren und Bögen führen Sie das 24 Volt Kabel. Befestigen Sie dieses mit Kabelbindern an den Saugrohren und lassen im Bereich des Montagerahmens zusätzlich ca 20-30 cm Kabel hängen. Führen Sie das Kabel vom Montagerahmen bis zum nächstgelegenen Rohrabzweiger und verbinden Sie es dort mit dem Kabel aus der vorhergehenden Saugdose bzw mit dem weiterführenden Kabel.

## **CrossVac Installationsanleitung**



### 3.5. MONTAGE DER ABLUFTLEITUNG

Vor der Anbringung der Abluftleitung montieren Sie zuerst das Zentralgerät mit dem beigegepacktem Montagehaken an der Wand. Die Abluftöffnung befindet sich oben auf der rechten Seite des Geräts. Von dieser Öffnung führen Sie die Abluft des Zentralgeräts mittels Saugrohren und Rohrbögen auf direktem Weg ins Freie. Die Abluftleitung sollte 4 Meter Länge nicht überschreiten um einen Hitzerückstau zu vermeiden.

Schneiden Sie alle notwendigen Rohrteile auf die richtige Länge zu (siehe Erklärung unter 3.4.3) und stecken Sie diese mit den Bögen so zusammen, daß Sie die bereits vorhandene Wandöffnung ins Freie erreichen. Verkleben Sie die Teile der Abluftrohrleitung aber noch nicht !

Bei der Rohrdurchführung durch die Wand achten Sie bitte darauf, daß das letzte Saugrohr ca 0,5 cm - 1 cm innerhalb der Fassadenauflfläche endet.

### 3.6. MONTAGE DES SCHALLDÄMPFERS

Die neueste Generation der CrossVac Geräte sind aufwendig schallgedämmt und die Lautstärke des Motorgeräusches wurde damit deutlich vermindert.

Bei den Metallic Modellen befindet sich der Schalldämpfer und Montagerahmen im Staubbehälter.

Zur zusätzlichen Lärmminimierung empfehlen wir die Anbringung eines Schalldämpfers im unmittelbaren Bereich der Abluftöffnung am Zentralgerät. Damit hält sich das Betriebsgeräusch beim Saugen in so erträglichen Grenzen, daß man gleichzeitig telefonieren oder fernsehen kann.

Nach Anbringung des Schalldämpfers führen Sie von dort die Abluftleitung weiter bis ins Freie. Die Rohrteile vorerst bitte noch nicht verkleben !

### 3.7. MONTAGE DER ABLUFTKLAPPE

Im Bereich der Mauerdurchführung ummanteln Sie das Abluftrohr dicht mit Montageschaum um Luftdichtheit bzw Wärmeschutz zu gewährleisten. Am Ende des letzten Abluftrohrs, das etwa 0,5 cm - 1 cm innerhalb der Fassadenoberfläche endet, stecken Sie die Abluftklappe drauf. Diese sollte nicht verklebt werden um nachträgliche Änderungen an der Fassade etc vornehmen zu können. Die Abluftklappe selbst wird mit 2 beigegepackten Schrauben an der Fassade befestigt. Bei Thermoputzen bietet sich die Verwendung von Spezialdübel an (zB Gipskartondübel o.ä.) um den Schrauben den nötigen Halt zu geben.



### 3.8. MONTAGE DER SAUGDOSEN

Vor dem Anbringen der Saugdose wird der Montagerahmen befestigt. Diesen stecken Sie auf den Sicherheitsbogen (90° Bogen klein) der aus der Wand ragt. Nachdem Sie geprüft haben, daß der Rahmen in der richtigen Position sitzt, kleben Sie ihn am Sicherheitsbogen fest.

Danach schrauben Sie den Rahmen entweder am danebenliegenden Holzsteher fest (bei Holzriegelbauweise) oder mit Dübel am Mauerwerk. Sollte dies nicht möglich sein, dann können Sie den Sicherheitsbogen mit Montageschaum im Mauerschlitze so befestigen, daß der Montagerahmen in der richtigen Mauertiefe und parallel zur Wandoberfläche fixiert wird. Sollten Sie auch den Montagerahmen an der Hinterseite einschäumen, dann ist darauf zu achten, daß die Kabelöffnung zur Durchführung des 24 Volt Kabels freibleibt.

Bei Verwendung von Gipskartonplatten im Holzriegelbau sieht der Putzrahmen die übliche Stärke dieser Platten bereits vor (1,25-1,50 cm). In diesem Bereich bewegen sich üblicherweise auch Innenputzstärken bzw geringfügig darüber.

Ziehen Sie das 24 Volt Kabel durch die dafür vorgesehene Öffnung im Montagerahmen und schließen Sie es an der Saugdose an, indem Sie je ein Kabelende an den beiden Schrauben an der Saugdose einklemmen bzw. mit Kabelschuhen befestigen.

Danach stecken Sie die Saugdose in den Montagerahmen und schrauben sie mit den zwei mitgelieferten Schrauben am Montagerahmen fest.

**Die Saugdose wird nicht verklebt** – die Dichtungsringe am Saugrahmen sorgen für Luftdichtheit zum Rohrsystem.

Sollte der Abstand zwischen Montagerahmen und Saugdose größer als 2,5 cm sein, dann empfiehlt sich die Verwendung einer optionalen Saugdosenverlängerung mit der die notwendige stabile und dichte Verbindung zwischen Montagerahmen und Saugdose hergestellt wird. Der Verlängerungsteil wird dabei mit der Saugdose verklebt – nicht aber mit dem Montagerahmen. Unter Umständen müssen auch längere Schrauben für die Befestigung der Saugdose am Rahmen verwendet werden.

### 3.9. FUSSBODENHEIZUNG

Die Verlegung der horizontalen Saugrohrleitung empfehlen wir auf der Rohdecke bzw Rohfußboden entlang einer Wand. Damit sollte es keinen Konflikt mit den Leitungen der Fußbodenheizung geben, da diese ja knapp unter dem Fußbodenbelag verlegt wird und normalerweise auch nicht bis ganz zur Wand hin.

## CrossVac Installationsanleitung



### 4.0. MONTAGE UND ANSCHLUSS DES ZENTRALGERÄTES

Befestigen Sie das Zentralgerät mittels beigepacktem Wandhaken an der Wand (das Gerät muss vor der Inbetriebnahme bereits hängen) und beachten Sie dabei die notwendigen Mindestabstände zu den umliegenden Wandteilen.

Dieser Abstand sollte 30 cm nicht unterschreiten um ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten.

Verbinden Sie das letzte Stück der Saugrohrleitung mit dem Zentralgerät.

Dieses letzte Rohr- oder Bogenstück vor dem Gerät sollte aber NICHT angeklebt werden. Das Selbe gilt für das letzte Stück der Abluftleitung vor dem Zentralgerät.

Im Anschluß daran schließen Sie das 24 Volt Kabel - welches entlang der Saugleitung geführt wurde – mit Kabelschuhen an der dafür vorgesehenen Stelle am Zentralgerät an. Damit ist gewährleistet, daß beim Einstecken des Saugschlauchs in die Saugdose die Sauganlage in Betrieb genommen wird. Beim Komfort-Schlauch wird die Inbetriebnahme der Anlage über einen Schalter am Ende des Saugschlauchs gesteuert.

Zuletzt schließen Sie das Gerät an die nächst gelegene Stromsteckdose an.

Abluftöffnung ist die obere Öffnung auf der rechten Seite. Wenn Sie dennoch nicht sicher sind dann schließen Sie das Gerät an und schalten es ein. Dort wo Luft rausgeblasen wird befindet sich die Abluftöffnung.

***Viel Freude mit Ihrer CrossVac Zentralstaubsauganlage !***

Für Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an CrossVac:

**Hotline: +49 (0) 8687 - 98 42 90**

**Fax: +49 (0) 8687 - 98 49 958**

**E-mail: [info@crossvac.de](mailto:info@crossvac.de)**

**Internet: [www.crossvac.de](http://www.crossvac.de)  
[www.crossvac.at](http://www.crossvac.at)  
[www.crossvac.com](http://www.crossvac.com)  
[www.crossvac.it](http://www.crossvac.it)  
[www.crossvac.ch](http://www.crossvac.ch)  
[www.crossvac.hu](http://www.crossvac.hu)**

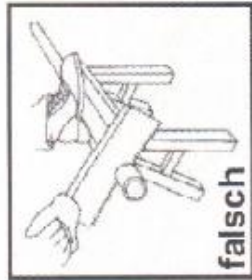
## Bitte beachten Sie einige Regeln.

Die Installation eines Zentralstaubsaugers ist absolut einfach und kann in Eigenleistung durchgeführt werden.

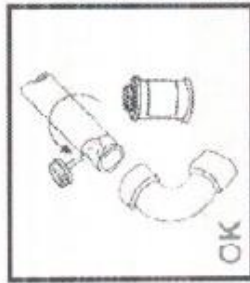


### Sauberer Schnitt.

Das Rohr gerade abschneiden und unbedingt entgraten.

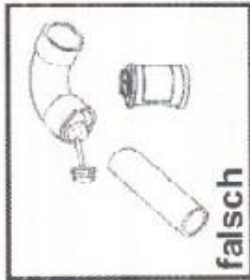


falsch

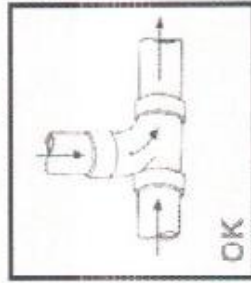


### Niemals Kleber in die Muffe einbringen.

Nur das Vacuumrohr einmal ringsherum bestreichen, Ansonsten würde sich der Kleber in die Rohrleitung schieben und dort einen Widerstand bilden.

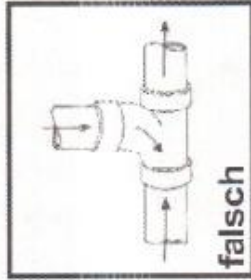


falsch



### Flussrichtung beachten.

Bei Montage der Abzweige, muss unbedingt die Flussrichtung beachtet werden. Einmündung immer Richtung Zentraleinheit.

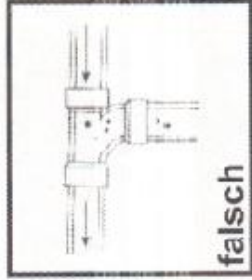


falsch

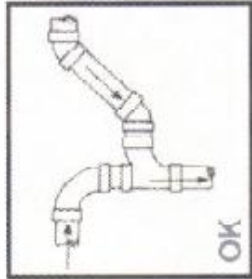


### Leitung nach unten.

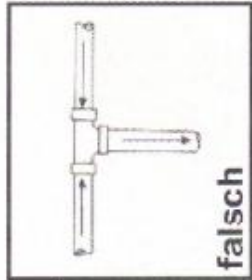
In Leitungen die nach unten verzweigen können Teilchen nach unten durchfallen. Daher unter der Decke etwas waagrecht verlaufen und dann nach unten.



falsch



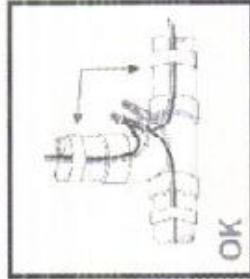
OK



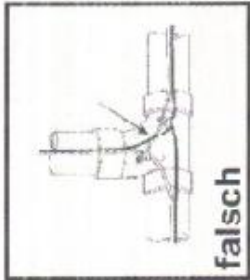
falsch

### Konflikte vermeiden.

Die Luft erreicht eine Geschwindigkeit von ca. 100 km/h im Rohrsystem. Installieren Sie wie rechts, schließt die Luft samt Schmutz waagrecht durch und verstopft evtl. eine Saugdose.



OK



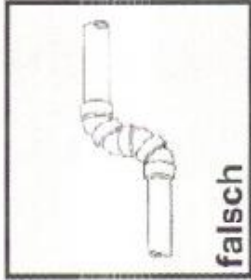
falsch

### Sicheres Befestigen der Steuerleitung.

Befestigen Sie die 24-Volt-Steuerleitung sicher an der Rohrleitung, um Beschädigungen während der übrigen Bauarbeiten auszuschließen



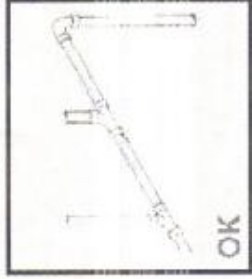
OK



falsch

### Ordentlicher Rohrverlauf.

Nicht mehr Bögen als nötig verwenden.



OK



falsch

### Korrekt geplant.

Möglichst direkte Wege zu den Saugdosen nutzen. Kein "Wirrwarr" installieren.

# Einbaudetail

